

**Mach mit!  
Unsere Zukunft  
Karlsbad**

**2020**



**Auftaktveranstaltung am  
Samstag, 12. November 2011**

**Aula im Schulzentrum Karlsbad-  
Langensteinbach**

**Dokumentation der Ergebnisse**

# Miteinander in Karlsbad

<b>Stärken</b>	<b>Schwächen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>- gemeinsame ökumenische kirchliche Sozialstationen</li><li>- Gesprächskreis „Kirche trifft Kommune</li><li>- Vielfältige Angebote für die Jugend (zentral + dezentral)</li><li>- Haus Conrath</li><li>- Traube in Spielberg</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Tagesgruppe für Senioren und (fehlt)</li><li>- Wohngruppe für Demenzkranke (fehlt)</li><li>- Vernetzung der Ortsteile (fehlt) aller Altersgruppen</li><li>- Zentrale Angebote verschiedener Arten</li><li>- Verbesserung der Kommunikation auf allen Ebenen</li><li>- Besucherdienste für Alten- und Seniorenheime</li><li>- Information- und Kommunikationszentrale</li></ul>

## Ziele

- Zentralstelle oder Börse für ehrenamtliche Angebote + Nachfrage aller Art
- Familien- + Begegnungszentrum (Areal hinter Hummelstall mit Dorfpark)
- Bau eines Jugendhauses
- Einkaufs- und Fahrdienste (ehrenamtlich)
- Verbesserung der Kommunikation auf allen Ebenen
- Leserbriefseite im Amtsblatt
- Wohngruppe für Demenzkranke
- Abschaffung der Ortschaftsräte (verhindern bzw. erschweren das Zusammenwachsen)
- Trotzdem dürfen die Ortsteile nicht ausbluten und die Infrastruktur muss erhalten bzw. ausgebaut werden

# Kultur Freizeit Sport

<b>Stärken</b>	<b>Schwächen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>- Großes Raumangebot für Veranstaltungen</li><li>- Breites Angebot an Vereinen</li><li>- Durch Wirtschaftsstandort finanzielle Mittel (Sponsoring) möglich</li><li>- Großes Angebot an Sportmöglichkeiten für (Klein-) Kinder</li><li>- Haus Conrath, Museumsscheune, Traube etc.<ul style="list-style-type: none"><li>• Ehrenamtliches Engagement</li></ul></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Informationsangebot der Gemeinde</li><li>- Mangelnde Nutzung des Angebots an Räumen</li><li>- Wenig Angebote für junge Erwachsene</li><li>- Mangelnde Sport-/Freizeitangebote für Jugendliche</li><li>- Nicht ausreichende Nutzung von vorhandenen Geräten (Loipe?/Langlauf)</li><li>- Zentrale Raumvergabe fehlt</li><li>- Mangelnde Kooperationsbereitschaft der Ortsteile</li></ul>

## Frage:

- sind finanzielle Mittel für Veränderungen vorhanden???

## Ziele bis 2020

- Internet Auftritt
  - Alle Gemeindeformen zusammenfassen unter einer allgemeingültiger Struktur
  - Hallenamt / Facebook-Anwendungen-Foren
- Kultur und Freizeitführer der Ortsteilveranstaltungen gemeindeweit verbreitet
- Ortsteil übergreifende „Terminabstimmung / Jahreskalender“
- Jugendhaus als Treffpunkt mit organisierten Veranstaltungen
- Jugendhaus mit Sozialpädagoge – „Street Worker“
- Outdoorsport
  - Klettergarten / BMX-Strecke/ Abenteuerspielplatz (Durlach)/ Wasser
- Ausweitung Öffnungszeiten Schwimmbad

# Karlsbad „bildet“

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulzentrum, Sportmöglichkeiten</li> <li>- Gutmannschule</li> <li>- VHS</li> <li>- Musikschule</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fehlende Vernetzung zwischen einzelnen Gruppen (z.B. Gemeinderat-Schulen im Blick auf den Jugendgemeinderat)</li> <li>- Eltern haben / nehmen sich weniger Zeit für ihre Kinder (Werte...)</li> <li>- Aufbewahrung für Jugendliche, anstatt der Kreativität/Energie Raum geben</li> <li>- „Regulierung und Vertreiben, statt Positiv begleiten...“</li> </ul>

## Frage:

- sind finanzielle Mittel für Veränderungen vorhanden???

## Ziele/Ideen

- Finanzielle Paten schaffen (für Klassenfahrten, Nachhilfe usw.)
- Förderung für Kinder mit Migrationshintergrund und/oder Sozialschwäche
- Lernen zwischen den Generationen. Frage: wie kann das aussehen?
- Lernen zwischen den Kulturen (auch für Jugend)  
Hier positiv: Nationalitätenbegegnung
- Umwelterziehung konkret  
Kleinere Klassen an den Schulen durchsetzen, damit verbunden: Weiterbildung für Lehrer verbindlich machen...  
Hier positiv: geplant ist es...
- Grundwerte (wie Ehrlichkeit,...) vermitteln
- „Ganztagsschule“, Vereine, Kirchen, Ehrenamt..
- Glaubenskurs VHS
- VHS-Angebote sollten Dezentral sein: Mal in anderen Ortsteilen...
- Jugendforschungszentrum / Jugendfabrik

- „Grey Heads“-Jugend, Generationenübergreifend z.Bsp. an Schulen,

Techn. Zeichnen ← Industrie/Handwerk → Fertigkeiten

- „Bandtreffen“, gemeinsame Aktionen
- Vorbereitung auf das Berufsleben (Berufsbild). Hier positiv: Ansätze in der Werkrealschule
- Kommunikationsfluss nach außen + innen verbessern

### **Daraus folgen die Ziele:**

Wahrnehmung, Kommunikation, Zusammengehörigkeitsgefühl steigern, Ausbilden

# Karlsbad lebt gesund

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"><li>- Nähe Klinikum</li><li>- Gute Sportangebote durch Vereine</li><li>- Angebote Bioprodukte</li><li>- Freizeitangebot<ul style="list-style-type: none"><li>-Skateranlage</li></ul></li><li>- Freibad</li><li>- Sportplätze (-hallen)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Lange Warteliste bei Sportverein</li><li>- Fahrrad-Netz (Ausbau)</li><li>- Ortsteil übergreifende gut gekennzeichnete Wanderwege</li><li>- Angebot für Angehörige von Patienten (Reha)</li><li>- Unterversorgung von Hausärzten, Orthopäde</li><li>- Freizeit-Angebote<ul style="list-style-type: none"><li>- TrimmDich-Pfad</li><li>- Spielplätze</li><li>- keine Werbung hierzu</li></ul></li><li>- Treffpunkt „Miteinander“<ul style="list-style-type: none"><li>-Spielen</li><li>-Austausch Arbeit &amp; Freizeit</li><li>-Ausruhen</li></ul></li><li>- Bessere Koordination zwischen Schul- und Vereinsport (altersgerecht)</li></ul>

Mach mit!  
Unsere Zukunft **2020**  
Karlsbad

Dort wo wir leben – **Karlsbad** gemeinsam gestalten.

Auftakt Veranstaltung am 12. November 2011

### **Thema: Karlsbad Mobil :**

Teilnehmer der ersten Gruppe:

Herr Dischler, Frau Blecher, Herr Arshick, Frau Müller – Gisek,  
Herr und Frau Grimm, Frau Welker, Herr Bach, Herr Ried,  
Frau Becker, Herr Schenk, Herr Rupp, Frau Günther, Herr Wurster,  
Herr Mangler,

Moderation: Gunther Rodenwald.

Im Rahmen der vorgegebenen Zeit wurden folgende Punkte genannt:

#### **Schwächen:**

- Noch nicht behinderten gerecht (Bürgersteige zu hoch),
  - 16 % behinderte in Karlsbad,
  - Zugang zu den Bahnen mit Rollstuhl sollte verbessert werden,
  - Gehwege nicht ausreichend, oder nicht vorhanden,
  - Radwege nicht ausreichend,
  - An wichtigen Straßen fehlen Überwege für Fußgänger usw.
  - Mehr Verkehrsberuhigung,
  - Westumgehung,
  - Industriegebiet besser an Autobahn anbinden,
  - Bedarfsgerechte Busverbindung fehlt (Schule , Bahn )
- In die einzelnen Ortsteile,
- Gemeindeübergreifende Verbindung fehlt (z.B. Reichenbach, Durlach),
  - Post in der Ortsmitte,
  - Einbahnstraßenregelung am Schulzentrum
  - Wegenetze der Ortsteile verbinden,
  - Mangelhafte Anbindung an Pforzheim,

**Stärken:**

- Kreisel,
- Verkehrsberuhigung am Schulzentrum,
- Rathausmarkt und Geschäfte sind behinderten gerecht,
- Tempo 30 in den Wohngebieten als Verbesserungsmöglichkeit,
- Neue Umgehung von Gewerbegebiet Langensteinbach,

**In der Gruppe wurden anschließend mögliche Ziele aufgeführt:**

- Kontrolle der Fahrzeuge auf Feldwegen (verbotenen Wegen),
- Ordnungsamt Kontrollen auch in Stadtteile (Ortsteilen),
- Sperrung Rathausplatz für Autoverkehr (oder Beruhigung durch Pflanzkübel oder Schwellen usw.),
- Fahrradweg vom Ortsende Auerbach zu den Pferdefreunden, Schild Fahrradweg kreuzt oder Blinklichter,
- Komplette Abflachung der Gehwege (mit) an den Kreuzungsbereichen,
- Schwellen auf der Hauptstraße,
- Barrierefreier Zugang in den Nahverkehrsmitteln,
- Spielstraße in den Wendehämmern, Sackgasse zur Silcherstraße,
- Übergang Hauptstraße von AVG-Haltestelle St.Barbara (Ampel)
- Radwege auf rechter Straßenseite (nicht gegen Verkehr)
- Radwege besser ausbauen oder anlegen und verbinden,
- Bessere Anbindung an Pforzheim und Durlach,
- Post in den Innenort (z.B. in La. in der Rahmenhandlung)
- Autos nicht auf Gehwegen parken,
- Gehweg zu Grundschule besser sichern, (Gasthof Anker, Obstladen)
- Parksituation VHS verbessern,
- Positivliste für barrierefreies Leben in Karlsbad (siehe Ettlingen)
- Verkehrsführung, Zufahrt EDEKA /ALDI verbessern.

-----

## Abschrift der Ergebnisse Gruppe 6

### Ist-Aufnahme Wirtschaftsstandort Karlsbad

Teilnehmer:

Hr. Dr. Morgenthaler, Hr. Prokopy (Moderation 50%), Fr. G. Jansen (Schriftführerin), Hr. Dr. Kampker (Moderation 50%), teilweise Mitglieder des Steuerkreises

Schwächen	Stärken
Fehlende Synergien mangels Netzwerken / Wissensaustausch [z.B. zwischen Unternehmen]	Vorhandensein Industrie / Dienstleitung / Gesundheitswesen / Bildungsstätten
Fehlendes Energiewende-Konzept [Was bedeutet der Einsatz regenerativer Energien für Karlsbad? Was tun Unternehmen hier bereits?]	Lage hervorragend /Autobahnanbindung / Bahnanbindung Expansionsfläche vorhanden
Vernetzung Industrie / Universitäten	Kooperationen Unternehmen / Schulen
Krisenstabilität? (Hohe Abhängigkeit der Einnahmen von der Konjunktur aufgrund hoher Exportquote. Ist-Zustand muß formuliert / analysiert werden.)	Bildungsausstattung vorhanden und gut
Fehlendes Marketing Unternehmensstandort Karlsbad in Kooperation Gemeinde + Unternehmen (evtl. Facebook-Seite ??)	Dialogfähigkeit Politik / Unternehmen
	Attraktives Umfeld Wohnen / Arbeiten

### Ziele / Lösungsansätze „Wirtschaft“

Teilnehmer:

Hr. Rupp, Hr. H. Bach, Hr. M. Mangler, Fr. G. Jansen (Schriftführerin), Hr. Dr. Kampker (Moderation), teilweise Mitglieder des Steuerkreises

Thema	Punkte
Infrastruktur gezielt ausbauen – Daten, Straßen, ... Bedarf muß qualifiziert ausformuliert werden. [Anbindung an schnelles Datennetz gehört für Wirtschaft und Privatleute heute zum Basisbedarf. Ermittlung Infrastruktur-Bedarf z.B. durch Abfrage / Einbindung von Unternehmen.]	6
Marketing: Wie verkaufen wir unser Karlsbad? (Facebook, Firmenschild am Industriegebiet) [Vorteile von Karlsbad gezielt herausstellen.]	2
Zukunftsinitiative Karlsbad ausbauen / Kontakte Fördern zwischen Unternehmen / Politikern in der Verwaltung / Lenkung gezielt Personen „aufbauen“, die Kontakte haben und vermitteln [z.B. zur gezielten Werbung für Ansiedelung weiterer Unternehmen]	14

Anmerkung:

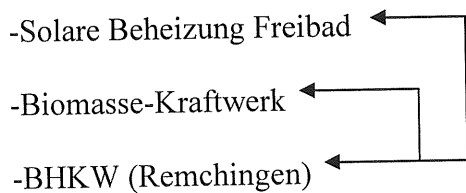
Text in [...] nicht Inhalt der Originaldokumente, Ergänzung zum besseren Verständnis der Diskussion durch Hr. Kampker bei Abschrift

# Wohnen in einer natürlichen Umwelt

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"><li>- Biomasse-Heizung für das Schulzentrum</li><li>- Freibad erhalten</li><li>- Blumenbeete Alte Ittersbacher Straße</li><li>- Gebündeltes Schul -und Sportzentrum</li><li>- Grundschule im Ortskern</li><li>- Musikschule im Ortskern</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zuviel Durchgangsverkehr</li><li>- Fehlender Ortskern / fehlende Läden</li><li>- Gestaltung Rathausplatz- Autos raus! (Autos umgehen so den Stau auf der Hauptstraße)</li><li>- Laub = Rutschgefahr</li><li>- Fehlende Blumen (gutes Beispiel: Waldbronn)</li><li>- Hässlicher Steinkreis</li><li>- Schlechter Zustand der Häuser an Hauptstraße (unattraktiv)</li><li>- Geocaching, vor allem nachts, daraus folgt: Störung der Natur</li><li>- Kein schöner Spielplatz<ul style="list-style-type: none"><li>- Schattenlos</li><li>-muss ausgebaut werden<ul style="list-style-type: none"><li>- größer</li><li>- mehr Geräte</li></ul></li></ul></li></ul>

## Ziele/Ideen

- Energie:



- Rathausplatz

- Gestaltung mit Pflanztrögen
- Geschwindigkeitsreduktion durch Wellen

- Einzelhandel

- kleine Läden innerorts
- KAP-Markt (vgl. Ettlingen)

# Bürgergemeinde Karlsbad

## Ziele/Ideen

- Bessere Anbindung der Einzelorte (ÖPNV insbesondere Mutschelbach / Auerbach)
- Karlsbadweite Fort- und Ausbildung von (Jugend) Mitarbeitern. Ziel: JULEICA
- Räumlichkeiten für Seniorenarbeit für Eigeninitiative der älter werdenden Menschen / offener Treff
- Seniorenorchester
- HP Karlsbad übersichtlicher gestalten / Archiv der (wichtigen) Protokolle OR / GR